



## **Bitte lasst uns Leben - Ziesel, Hamstern und weiteren bedrohten Tierarten fehlt ausreichender Schutz in Wien!!!**

### ***Kurzbeschreibung:***

Wie Erhebungen im Auftrag der Europäischen Kommission beweisen, wurden in Wien keine wirksame Schutzmaßnahmen ergriffen. Es scheitert dabei scheinbar nicht am fehlenden Willen der zuständigen Stellen, sondern am fehlenden Interesse der Entscheidungsträger, die Interessen der massiven Stadterweiterungspolitik und der Schaffung weiterer Gewerbeparks zu harmonisieren. Beeinträchtigt werden dabei nicht nur die genannten Tiere sondern das gesamte uns umgebende Ökosystem, welchem gerade im städtischem Gebiet eine besondere Bedeutung zu kommt.

### **Petitionstext:**

Die überparteiliche Plattform BürgerInnen-Netzwerk Wien-NÖ-Nordost BNWN fordert die politischen Vertreter der Stadt Wien bzw. Organe der Stadtverwaltung zu den folgenden Punkten zur Stellungnahme auf:

- 1.) **Lebensraumzerstörung durch Verbauung**- In Siedlungsrandlagen und in Gewerbegebieten kommt es immer wieder zu Umwidmungen von Grünland zu Bauland. Dieses Bauland wird anschließend aufgeschlossen; Wohnhausanlagen und Betriebstätten werden errichtet. Darüberhinaus werden hochrangige Autobahnen und Schnellstraße geplant, die nun die weitere Bodenversiegelung vorantreiben. Wir fordern eine nachhaltige Korrektur in der Stadterweiterungspolitik!
- 2.) **Gezielte Förderung der Landwirtschaft**- Landwirtschaftliche Betriebe sind ebenfalls die Verlierer der Stadterweiterung, dabei sind diese als Partner anzusehen. Im Rahmen von Projekten wie „Schule am Bauernhof“ oder „Green Care“- könnten landwirtschaftliche Flächen mit seltenen Pflanzen und Tieren als Brachfläche gefördert und ein pädagogischer Mehrwert erzielt werden.
- 3.) **Monitoring und Datenbank**- Wien hat im Vergleich zu NÖ auffällig wenige Aktivitäten in Bereich des Monitorings unternommen und ein proaktives Schutz- und Aufklärungsprogramm für Ziesel, Hamster und Co ist öffentlich unbekannt! Wir fordern daher von der Wiener Umweltschutzabteilung einen Maßnahmenkatalog darüber, welche Schutzmaßnahmen in der Vergangenheit bzw. für die Zukunft ergriffen wurden/ werden.

**Vollständig ausgefüllte Unterschriftenlisten bitte senden an: Herr Heinz MUTZEK, Maschlgasse 114, 1220 Wien**